

„Wir beschäftigen seit dem 6.d.M. 60 Stück Sowjetarbeiterinnen ...“¹

**Maria Dmitrenko, Alexandra Bogunowa und
Wasył Loboda mit Frau (und Tochter?)**



МАРИЯ ДМИТРЕНКО
MARIJA DMITRENKO

„Maria Dmytermpl“, geb. 29.7.1923 in Beresaniwka, gestorben 16.9.1943 in Meschede
„Letzter Wohnsitz“: „Hoppecke“
„Ursache des Todes“: „Eitrige Blinddarmentzündung“²

„Nichts erinnert mehr an die große Zahl der verschleppten und zwangsverpflichteten
Fremdarbeiter, die während des Zweiten Weltkriegs in Meschede leben und arbeiten
mussten.“^{3 4}

„Landkreis Meschede
Amtsbezirk Meschede
Stadtgemeinde Meschede

B
U.S.S.R.

Sterbeurkunde

(Standesamt Meschede Nr. 175/1943)

Die Metallarbeiterin, Ostarbeiterin Maria Dmytrenko, griechisch-orthodoxisch, wohnhaft
Hoppecke, Lager ‚Boden‘, ist am 16. September 1943 um 4 Uhr 00 Minuten in Meschede
verstorben. Die Verstorbene war geboren 29. Juli 1923 in Beresaniwka, Kreis

¹ „Deutsche Gold- u. Silber-Scheideanstalt (DEGUSSA), Hiagwerk Brilon-Wald“ an das Bürgermeisteramt
Brilon am 9.7.1942, 2.2.0.2 / 82483341, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

² „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, ITS Bad Arolsen,
2.1.2.1 / 70792351

³ „Kriegsende. Die Stunde Null“ vom Stadtarchiv Warstein auf
http://www.meschede.de/fileadmin/user_upload/PDFs-Sonstige/PDFs- Geschichte/Meschede bei Kriegsende - die Stunde Null.pdf

⁴ <https://www.schiebener.net/wordpress/ein-grabstein-erzaehlt-teil-3-und-schluss-ich-habe-einen-traum/>, und den
will ich hier konkretisieren.

Dnepropetrowsk. Die Verstorbene war nicht verheiratet. Meschede, den 17. Mai 1946. Der Standesbeamte. (Siegel und Unterschrift)“

Rückseite:

„Waldfriedhof Meschede ohne Nr.“⁵

„Hoppecke, Lager ‚Boden‘“ – das stand in der Sterbeurkunde. Da die Dokumente des ITS in Bad Arolsen⁶ nach Landkreisen sortiert sind, war ich froh, drei Listen mit den Orten dieser Landkreise zu finden, die ich hier als eine Tabelle wiedergebe:

Kreis Brilon ⁷	Kreis Meschede ⁸	Kreis Altena ⁹
Beringhausen	Andreasberg	Altena
Bigge	Bamenohl	Brüninghausen
Bredelar	Berge	Brügge
Brilon	Bracht	Grotewiese
Brunskappel	Calle	Halver ¹⁰
Elleringhausen	Enkhausen	Kierspe
Elpe	Eslohe	Loh
Grönebach	Eversberg	Lüdenscheid ¹¹
Hallenberg	Finnentrop	Meinerzhagen
Heddinghausen	Grafschaft	Nachrodt-Wiblingwerde
Hoppecke	Heringhausen	Neuenrade
Messinghausen	Holthausen	Oberbrügge
Niedermarsberg	Meschede	Ohle
Padberg	Nuttlar	Plettenberg
Rösenbeck	Ostwig	Rennerde
Siedlinghausen	Ramsbeck	Schalksmühle
Thülen	Remblinghausen	Valbert
Wiemeringhausen	Schederberge	Werdohl
Winterberg	Schliprüthen	Treckinghausen
	Schmallenberg	
	Schönholthausen	
	Schüren	
	Velmede	
	Wennemen	
	Weringhausen	

⁵ Sterbeurkunde für Maria Dmytrenko, 2.2.2.2 / 76730188, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

⁶ www.ist-arolsen.org

⁷ Landkreis Brilon, 5.3.5 / 101103047, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

⁸ Landkreis Meschede, 5.3.5 / 101104195, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

⁹ Landkreis Altena, 5.3.5 / 101102727, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

¹⁰ Bisher gefunden habe ich zwei „Alexander Podakow“ gefunden, die vielleicht zum Grabstein „PODAKOW“ auf dem Waldfriedhof gehören: „Alexander Podakow ist am 19. März 1945 in Halver, Ostarbeiterlager, geboren. Vater: Hilfsarbeiter Alexander Podakow. Mutter: Hilfsarbeiterin Jengenia Podakow, wohnhaft Halver, Lohstr.“ (Geburtsurkunde, Standesamt Halver Nr. 29/1949, für Alexander Podakow, 2.2.2.3 / 77024451, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

¹¹ „Die Ostarbeiterin Anna Politaewa, griechisch-katholisch, zuletzt wohnhaft in Lüdenscheid, Westfälische Kupfer und Messingwerke, ist am 9. April 1945 um 9 Uhr in Suttrop verstorben.“ (aus der Sterbeurkunde für Anna Politaewa, Standesamt Suttrop II, ehemalige „Provinzial- und Heilanstalt Stillenbegr“, heute LWL-Klinik in Warstein, wo die zweite Warsteiner Stele steht.

Also mußte ich im Landkreis Brilon suchen, wenn ich Näheres zu Marija Dmitrenko finden wollte.

Die folgende „Nachweisung der in der Zeit vom 3. September 1939 bis 8. Mai 1945 im Landkreis Brilon vorhanden gewesenen Ausländer-Läger“ gebe ich zunächst exakt so wieder, wie ich sie gefunden habe; sie könnte beispielsweise Schulklassen – oder einer Gedenkinitiative? - als Arbeitsgrundlage dienen. Lediglich die wenigen „Namen der Wachmannschaften“ und „Insassen“ bei den „Lfd. Nummern“ 35 („Zivilarbeiterinnenlager Medebach“) und 46 („Kriegsgefangenenlager Rösenbeck“) habe ich abgekürzt:

„Landkreis: Brilon

Nachweisung

der in der Zeit vom 3. September 1939 bis 8. Mai 1945
im Landkreis Brilon vorhanden gewesenen Ausländer-Läger

Lfd. Nr.	Art des Lagers (SS-Lager, Konz.Lager, Kriegsgef. Zivilarbeitsläger	Ort des Lagers	Belegungs- stärke	Nationalität	Name der Wachmannschaften	Namen von Insassen, die Angaben machen können	Besondere Einzelheiten
1	Zivilarbeitslager der Degussa	Brilon-Wald	120-130 Mann	Belgier, Holl., Franzosen und Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
2	Zivilarbeitslager der Dominitwerke und Kriegsgefangenenlager	Brilon	200-230 Mann	dto	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
3	Kriegsgefangenenlager der Fa. Fahle	Brilon-Wald	30-35 Mann	Russen und Franzosen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
4	Kriegsgefangenen- und Zivil- arbeiterlager Briloner Möbelfabrik	Brilon	160-180 Mann	Franz. Kriegsfang. polnische u. russ. Zivilarbeiter	dto	nicht bekannt	keine
5	Zivilarbeiterlager der Kalk- werke Wülfrath	Brilon (Wülfte)	10-15 Mann	Polen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine

6	Zivilarbeitslager der Ziegelei Kraft Brilon	Brilon	10-15 Mann	Polen und Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
7	Zivilarbeitslager der Bahnmeisterei in Brilon-Wald	Brilon-Wald	100-150 Mann	Polen und Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
8	Kriegsgefangenenlager der Fa. Franz Henning	Brilon	100-120 Mann	Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
9	Kriegsgefangenenlager bei Starke am Markt 15	Brilon	70-80 Mann	Serben	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
10	Arbeitslager (Kupferhütte)	O-Marsberg	250 Personen	Russen und Italiener	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
11	Kriegsgefangenenlager ‚auf der Bierhalle‘	Winterberg	25 Franzosen 25 Jugoslawen	Franzosen Jugoslawen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
12	Kriegsgefangenenlager ‚am Postteich‘	Winterberg	40 Personen	Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
13	1 Arbeitslager Fa. von der Helm	Winterberg	42 Personen (Arbeiterinnen)	Russen	nicht bekannt	nicht bekannt	keine
14	Arbeitslager Fa. Alteköster	Winterberg	6 Arbeiterinnen	Polen	unbekannt	nicht bekannt	keine

15	Arbeitslager ‚Niedersfeld‘	Niedersfeld	3 russ. weibl. 4 poln. weibl.	Russen Polen	unbekannt	nicht bekannt	keine
16	Arbeitslager Grönebach	Grönebach	10 russ. weibl.	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
17	Kriegsgefangenenlager Altenbüren	Altenbüren	50 Personen	Polen	unbekannt	nicht bekannt	keine
18	Arbeitslager der Fa. Westhelle	Bigge (Steinhelle)	50 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
19	Kriegsgefangenenlager der Fa. Hüttemann	Bigge	30 Personen	Russen, Franzosen, Polen	unbekannt	nicht bekannt	keine
20	Arbeitslager der Fa. Oventrop	Bigge	70 Personen	Polen, Russen, Franzos.	unbekannt	nicht bekannt	keine
21	Arbeitslager Martinshaus	Bigge	40 Personen	Italiener	unbekannt	nicht bekannt	keine
22	Arbeitslager der Gebr. Schulte	Elleringshausen	15 Personen	Polen, Holländer, Belgier	unbekannt	nicht bekannt	keine
23	Arbeitslager der Fa. Heinrich Schulte	Elleringhausen	15 Personen	Polen, Belgier	unbekannt	nicht bekannt	keine
24	Arbeitslager der Fa. Olsberger-Hütte	Olsberg	70 Personen	Ostarbeiter	unbekannt	nicht bekannt	keine

25	Kriegsgefangenenlager der Fa. Bertram	Siedlinghausen	40 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
26	Kriegsgefangenenlager der Fa. Krämer & Co.	Siedlingshausen	50 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
27	Arbeitslager der Fa. Christophery	Wiemeringhausen	35 Personen	Ostarbeiter	unbekannt	nicht bekannt	keine
28	Arbeitslager Hallenberg	Hallenberg	20-30 Personen	Franzosen, Serben, Russen	dto	nicht bekannt	keine
29	Arbeitslager Züschen	Züschen	20-30 Personen	Franzosen, Serben, Russen	dto	nicht bekannt	keine
30	Zivilarbeitslager Josef Tuschen	N-Marsberg	20 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
31	Zivilarbeiterlager Anton Tuschen	N-Marsberg	35 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
32	Kriegsgefangenenlager ‚Wanderarbeitsstätte‘	N-Marsberg ab 5.6.1940	10 Polen 50 Franzosen	Polen Franzosen	unbekannt	nicht bekannt	keine
33	Zivilarbeiterlager ‚Kupferbergbau‘	N-Marsberg	80 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
34	Kriegsgefangenenlager	Medebach	40 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
35	Zivilarbeiterinnenlager	Medebach	30 Personen	Russen	J. P. Medebach (Straße)	dto	keine

36	Zivilarbeiter	Medebach	20 Personen	Holländer	unbekannt	nicht bekannt	keine
37	Kriegsgefangenenlager	Medebach	35 Personen	Frankreich	unbekannt	nicht bekannt	keine
38	Kriegsgefangenenlager	Medelon	20 Personen	Frankreich	unbekannt	nicht bekannt	keine
39	Kriegsgefangenenlager	Medelon	35 Personen	Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
40	Kriegsgefangenenlager	Oberschledorn	25 Frankreich Personen	Franzosen	unbekannt	nicht bekannt	keine
41	Kriegsgefangenenlager	Referinghausen	20 Personen	Frankreich	unbekannt	nicht bekannt	keine
42	Kriegsgefangenenlager	A l m e	250 Personen	Polen, Serben, Russen	unbekannt	nicht bekannt	keine
43	Kriegsgefangenenlager	Madfeld	25 Personen	Franzosen	unbekannt	nicht bekannt	keine
44	Zivilarbeiter und Kriegs- gefangenenlager	Messinghausen	50 Personen	Ukrainer als Zivil Franz. als Kriegsgef.	unbekannt	nicht bekannt	keine
45	Kriegsgefangenenlager	Nehden	15 Personen	Franzosen	unbekannt	nicht bekannt	keine

46	Kriegsgefangenenlager	Rösenbeck	15 Personen	Franzosen	O., Duisburg B., Düsseldorf B., Bochum genaue Anschriften nicht bekannt	Th., Jean R., Luis M., - A., - Y., F.	die genaue Anschriften sind unbekannt
46 ¹²	Kriegsgefangenenlager	Hoppecke	45 Russen 5 Franzosen	Russen Franzosen	unbekannt	nicht bekannt	keine
47	Zivilarbeiterlager	Hoppecke	100 Personen	Serben, Ukrainer, Polen	unbekannt	nicht bekannt	keine.

Bemerkung zu lfd. Nr. 3 und 4: Die beiden Kriegsgefangenenlager sind 1941 aufgelöst worden.

Zu lfd. Nr. 8: In dem Lager befanden sich auch noch mehrere Kriegsgefangene von anderen Betrieben, diese Kriegsgefangenen sind in der Gesamtzahl mitenthalten.

Die Richtigkeit der Nachweisung auf Grund der eingereichten Zusammenstellung der Stadt- nezw. Amtsdirektoren bescheinigt:

Brilon, den 18. Juli 1949

Der Oberkreisdirektor

Im Auftrage:

(Unterschrift)

Kreis-Ober-Inspektor

[Stempel: Landkreis Brilon]¹³

¹² Die „Lfd. Nr. 46“ ist doppelt; es sind also insgesamt 48 Lager gemeldet.

¹³ „Nachweisung der in der Zeit vom 3. September 1939 bis 8. Mai 1945 im Landkreis Brilon vorhanden gewesenen Ausländer-Läger“, 2.1.2.1 / 70589126 - 70589128, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Nun möchte ich diese Liste leicht verändert wiedergeben. Aus Lesbarkeitsgründen reduziere ich sie um die letzten drei Spalten („Namen der Wachmannschaften“, „Namen der Insassen“, Besondere Einzelheiten“), da sie erstens nur bei den Nummern 35 und 46 etwas Anderes als „nicht bekannt“, „unbekannt“ bzw. „keine“ angibt und zweitens hier diese (wenigen) Angaben keine Rolle spielen.

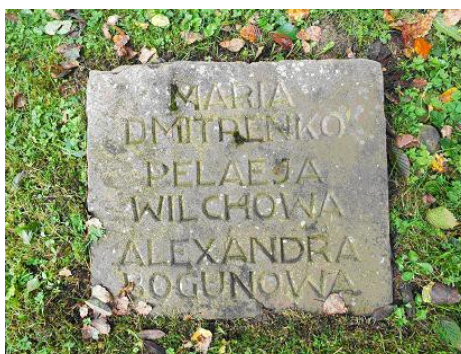
Hin und wieder werde ich etwas in diese Liste einfügen, was mir bei den entsprechenden Stellen ein- oder aufgefallen ist oder was ich gefunden habe.

Lfd. Nr.	Art des Lagers (SS-Lager, Konz.Lager, Kriegsgef. Zivilarbeitslager)	Ort des Lagers	Belegungsstärke	Nationalität
1	Zivilarbeitslager der Degussa	Brilon-Wald	120-130 Mann	Belgier, Holl., Franzosen und Russen

„den 9. Juli 1942

Sch./Do. An das
Bürgermeisteramt (Wirtschaftsamt)
Brilon (i. Westf.)
Betr.: Reichsseifenkarten für Sowjetarbeiterinnen ukrainischen Volkstums.
Wir beschäftigen seit dem 6.d.M. **60 Stück Sowjetarbeiterinnen** ukrainischen Volkstums, für die wir die erforderlichen Seifenkarten benötigen. Wir bitten um baldmögliche Zustellung derselben. Eine namentliche Aufstellung, aus der Sie die Personalien entnehmen können, fügen wir zu Ihrer Bedienung bei.
1 Anlage Heil Hitler!
(Handzeichen)¹⁴

2	Zivilarbeitslager der Dominitwerke und Kriegsgefangenenlager	Brilon	200-230 Mann	dto
---	--	--------	--------------	-----



¹⁴ „Deutsche Gold- u. Silber-Scheideanstalt (DEGUSSA), Hiagwerk Brilon-Wald“ an das Bürgermeisteramt Brilon am 9.7.1942, 2.2.0.2 / 82483341, ITS Digital Archive, Bad Arolsen. Empfohlen seien die Dokumente 2.2.0.2 / 82483328 – 82483341 der Korrespondenz zwischen der DEGUSSA und dem Arbeitsamt.

АЛЕКСАНДРА БОГУНОВА
ALEXANDRA BOGUNOWA

Geboren 15.2.1898 in Stalino

„Letzter Wohnsitz“: „Hoppecke“

„Sterbetag“: 30.12.1944

„Ort des Sterbetages“: „Meschede“

„Ursache des Todes“: „Gebärmutterkrebs, Herzschwäche“

„Ort des Begräbnisses“: „Waldfriedhof Meschede“¹⁵

„Die Ostarbeiterin Alexandra Bogunowa, griechisch-katholisch, wohnhaft in Hoppecke, Lager Bremecke, ist am 30. Dezember 1944 um 7 Uhr 30 Minuten in Meschede verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 15. Februar 1898 in Stalino.

Die Verstorbene war verwitwet.

Meschede, den 17. Mai 1946“

Rückseite:

„Waldfriedhof Meschede ohne Nr.“¹⁶

„Kreis: Brilon

(A iii Russen)

Stadt bzw. Amtsbezirk: Brilon

Gemeinde: Brilon

Lfd. Nr.	Vor- u.	Zuname:	Geboren am	Geburtsort	beschäftigt gewesen bei:
1	Alexandra	Amelina	12.09.1923	Nikolskaja	Dominitwerke GmbH
2	Tamara	Agijenko	09.05.1924	Tschernigow	Brilon-Bremecke.
3	Ludmida	Agijenko	26.02.1927	Tschernigow	"
4	Lida	Agijenko	23.03.1899	Tschernigow	"
5	Sinaida	Amun	05.02.1913	Stalino	"
6	Anastasia	Andreiko	02.01.1922	Rosipaliwka	"
7	Sergy	Agijenko	10.02.1920	Tschernigow	"
8	Alex	Agijenko	10.02.1898	Tschernigow	"
9	Timofei	Arefin	22.09.1917	Nischne-Diwisk	"
10	Alexandra	Bogunowa	15.02.1989	Stalino	"
11	Nadja	Budejewa	? ? 1908	Gordowka	"
12	Lidia	Beresina	31.07.1926	Gordowka	"
13	Maria	Bilekewa	20.06.1920	Sukres	"
14	Elena	Borschtschewska	22.03.1927	Wosnisensk	"
15	Anna	Bespalowa	02.07.1924	Stordok	"
16	Marija	Borsak	06.06.1926	Pourowka	"
17	Dora	Bojko	07.12.1922	Kachowka	"
18	Maria	Bilasch	22.04.1924	Suchuniwka	"
19	Nadeschda	Belousowa	04.03.1924	Milerowo	"
20	Natalia	Bukscha	15.08.1919	Perchiniwka	"

¹⁵ „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, ITS Bad Arolsen, 2.1.2.1 / 70792351

¹⁶ Sterbeurkunde für Alexandra Bogunowa (Sterbeurkunde-Nr.: 286/1944), 2.2.2.2 / 76709457, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

21	Prastsowja	Bandarenko	22.10.1922	Zwitnia	"
22	Luisa	Bondarewa	01.02.1927	Popowka	"
23	Anna	Bondarewa	12.02.1905	Chaminka	"
24	Maria	Barasenska	15.10.1925	Danilowrog	"
25	Maria	Boiko	24.10.1914	Kobeljak	"
26	Praskowija	Bolotowa	25.12.1911	Srasnoe	"
27	Wasili	Brutzki	01.01.1925	Belouscha	"
28	Anatoli	Brutzki	24.11.1927	Belouscha	"
29	Nikolaus	Brutzki	23.07.1924	Belouscha	"
30	Iwan	Bojudowitsch	? ? 1930	Wersnek	"
31	Sofia	Charenko	29.07.1923	Satschenko	"
32	Sinaida	Cheroschik	15.10.1919	Male-Gorodosche	"
33	Alexandra	Chamadarison	01.05.1913	Nowekakerle	"
34	Elna	Chamenko	05.05.1914	Kobeljak	"
35	Fedeor	Chalamantik	04.09.1901	Kaspari	"
36	Anna	Danilowa	25.02.1919	Ustja	"
37	Maria	Danilowa	21.02.1919	Ustja	"
38	Dusia	Danilenko	20.04.1915	Krasnosow	"
39	Wasilia	Djahowez	25.11.1911	Petrowko	"
40	Maria	Djatschenko	07.08.1911	Suchra	"
41	Lena	Didytsch	25.07.1922	Uman	"
42	Anna	Daniltschenko	10.09.1924	Morosiwka	"
43	Maria	Dowbuja	20.05.1920	Kobeljak	"
44	Olga	Danko	18.04.1924	Kobeljak	"
45	Katharina	Drobitko	17.11.1923	Poltawa	"
46	Tascha	Durnewa	15.03.1903	Stalino	"
47	Olga	Dimitrenko	14.06.1921	Musetschef	"
48	Nitro	Binisowitsch	10.10.1927	Almani	"
49	Olena	Fedum	23.12.1920	Lusanowka	"
50	Alexandra	Fedum	23.12.1920	Lusanowka	"
51	Polnia	Fomina	07.06.1923	Navo-Grigorjewka	"
52	Sinaida	Geljuch	10.11.1923	Chanschonkowa	"
53	Annastasia	Gusakowa	24.03.1922	Oleijowka	"
54	Antonia	Grizenko	15.09.1911	Silidewka	"
55	Ustja	Gluschko	07.01.1923	Snitin	"
56	Katharina	Grinenko	24.11.1920	Artomawsk	"
57	Anna	Grinewitsch	03.07.1926	Krastin	"
58	Warwara	Ganoschka	26.11.1922	Ukrainide	"
59	Alexandra	Henia	24.01.1923	Robelni	"
60	Anna	Huijewska	09.02.1926	Saworsko	"
61	Polnia	Horjewska	11.11.1926	Samburowo	"
62	Olga	Harmsch	01.12.1923	Rosipaliwka	"
63	Nikolaus	Hrewen	25.02.1927	Stolnia	"
64	Trefoij	Harkowenko	10.02.1927	Manschilija	"
65	Wasili	Hrihorenko	14.07.1922	Manschilija	"
66	Klara	Iwanelawa	03.03.1925	Makiewa	"
67	Antonie	Jablonowscaja	10.01.1924	Charzisk	"
68	Katharina	Jakimenko	05.04.1924	Charzisk	"

69	Olga	Jakimenko	22.07.1920	Charzisk	"
70	Amila	Jusupora	05.05.1913	Makiewka	"
71	Valentina	Jewaniok	28.12.1926	Danilowrog	"
72	Lidia	Jakimenko	13.01.1925	Bileke	"
73	Lubo	Iwaschenko	25.02.1920	Uspenowka	"
74	Maria	Kutscherenko	18.12.1922	Molodekowscheno	"
75	Nina	Krutko	14.02.1928	Makiewka	"
76	Wera	Klimenko	28.01.1926	Charzisk	"
77	Anna	Kremer	29.12.1923	Rozemdom	"
78	Annastasia	Kutschina	03.06.1918	Charzisk	"
79	Eugenia	Klischowa	23.07.1925	Charzisk	"
80	Maria	Koratisch	05.11.1925	Patinski	"
81	Anna	Kriotschenko	03.08.1924	Blahodatnaja	"
82	Klara	Klejtawa	06.11.1926	Selitski	"
83	Barbara	Kulakowa	03.09.1911	Trudowkoe	"
84	Darja	Kusmenko	25.03.1905	Schulskanski	"
85	Natalia	Kusmenko	- - 1898	Beschinowski	"
86	Alexandra	Krawzowa	23.09.1925	Milerowo	"
87	Wera	Kuz	06.02.1926	Beleki	"
88	Nadeschda	Krawzowa	08.08.1925	Rostow	"
89	Anna	Kolisnik	23.01.1926	Kobeljak	"
90	Vera	Kolpakowa	13.09.1913	Unianowka	"
91	Anna	Koplidina	09.06.1927	Lubänskaja	"
92	Wladimir	Kobryniez	15.08.1926	Clutora	"
93	Petro	Koslowski	01.01.1926	Stalino	"
94	Alexander	Kosinetz	28.08.1919	Achtahisewski	"
95	Iwan	Knjasew	04.06.1925	Kniensk	"
96	Iwan	Krewanos	07.12.1921	Manschilieja	"
97	Maria	Kramuschko	06.05.1924	Gruschkowa	"
98	Eugenia	Lewdik	24.12.1906	Glinki	"
99	Maria	Loenko	05.03.1921	Charzisk	"
100	Wera	Leonowa	03.11.1927	Kamenka	"
101	Maria	Litwinowa	31.03.1925	Tschistjakowa	"
102	Kata	Leoneko	- - 1926	Sapila	"
103	Natja	Ljaschko	13.06.1912	Neschen	"
104	Lena	Ljaschenko	01.01.1929	Maslowka	"
105	Annastasia	Ladatko	21.05.1925	Dreschino	"
106	Michael	Lewdik	17/12/1893	Pogar	"
107	Serjey	Lewdik	25.05.1928	Pogar	"
108	Anatoli	Lohinow	26.08.1923	Astrachan	"
109	Maria	Miroschnitschenko	03.05.1925	Leskowka	"
110	Wera	Maisak	19.03.1926	Charzisk	"
111	Anna	Maisak	05.12.1923	Charzisk	"
112	Anna	Medwejewja	03.04.1918	Makiewka	"
113	Nina	Matschenko	13.05.1926	Tschistjakowa	"
114	Polja	Martinenko	- - 1919	Starosilja	"
115	Elisabeth	Mäschko	22.09.1910	Pratscheswka	"
116	Maria	Mitschenko	25.12.1923	Snitin	"

117	Lubo	Miluschenko	24.02.1924	Selonkowitch	"
118	Marija	Matuchina	15.06.1926	Orol	"
119	Alexandra	Mastajewa	10.06.1925	Artonsowsk	"
120	Iwan	Melnik	07.10.1925	Belouscha	"
121	Iwan	Morosow	- - 1924	Ronuwci	"
122	Maria	Netschepork	23.07.1918	Karminsk	"
123	Tatjana	Osipwitsch	12.04.1925	Stalino	"
124	Ola	Ohorodnik	16.07.1925	Kosynzi	"
125	Maria	Oberenko	05.11.1922	Widroschenko	"
126	Natalia	Ocholenko	03.12.1924	Sänowka	"
127	Tatjana	Ocholenko	02.07.1919	Musetschef	"
128	Tamara	Plotowa	03.07.1924	Stalino	"
129	Nadescha	Palij	10.05.1925	Solotarewka	"
130	Tatjana	Palij	05.03.1923	Solotarewka	"
131	Maria	Postowalowa	02.01.1923	Sukres	"
132	Alexandra	Plotowa	23.09.1923	Sukres	"
133	Maria	Prokoptschuk	16.07.1925	Kobelin	"
134	Annastasia	Podshara	09.08.1898	Krasnoje	"
135	Orina	Pilitenko	- - 1917	Salissja	"
136	Valentina	Pojunowa	06.12.1902	Kononow	"
137	Klara	Pojunowa	28.12.1928	Woronesch	"
138	Anna	Pojunowa	28.12.1928	Woronesch	"
139	Anna	Plischtschenko	28.08.1918	Rosepaliwka	"
140	Valentina	Popowa	21.08.1915	Usbusulutzkaja	"
141	Halina	Pachudina	14.02.1926	Summi	"
142	Nikolaus	Pilanowitsch	12.12.1925	Rubell	"
143	Nikolaus	Papow	19.11.1917	Woroschilowgrad	"
144	Maria	Rostlokowa	23.05.1922	Charzisk	"
145	Dora	Reschilowa	18.03.1918	Charzisk	"
146	Praskowja	Reschekowa	25.12.1905	Denkuvowka	"
147	Anna	Romanenko	22.12.1922	Sosonka	"
148	Alexandra	Repina	25.12.1926	Stalino	"
149	Irena	Solowewa	15.05.1903	Berlowodski	"
150	Katharina	Siwun	15.07.1915	Charzisk	"
151	Maria	Siuschenko	23.05.1923	Charzisk	"
152	Raisa	Sadukowa	03.05.1925	Taltisch	"
153	Praskowija	Skopenko	- - 1925	Pabaraschka	"
154	Donna	Serdjukowa	08.01.1902	Kirpitschewo	"
155	Maria	Serdjukowa	24.08.1906	Wseloje	"
156	Tatjana	Sonnoschtschenko	17.05.1922	Saltikiwski	"
157	Warwara	Suizkowa	24.10.1925	Trudowkoe	"
158	Alexandra	Sidich	10.07.1920	Tschardina	"
159	Lena	Sabelewakaja	02.07.1926	Daraganowa	"
160	Iwdokija	Sidorowa	01.05.1924	Ternokowa	"
161	Fedora	Smarschewska	20.09.1923	Melniki	"
162	Wera	Sardak	16.12.1925	Biliki	"
163	Katharina	Soroka	06.06.1922	Schurawka	"
164	Anna	Sadownikowa	- - 1920	Serbranka	"

165	Annastasia	Suprun	01.01.1925	Rossepelewka	"
166	Luba	Siwatschenko	15.09.1889	Rossijani	"
167	Maria	Sachno	20.01.1926	Lebedina	"
168	Annastasia	Sabader	19.09.1921	Kobeljak	"
169	Katharina	Saskoka	24.06.1922	Suschtschano	"
170	Anton	Samolot	05.12.1907	Matwikotze	"
171	Jefrem	Sedeschow	16.05.1907	Priiskortel	"
172	Leonid	Sliwin	22.12.1925	Rostow	"
173	Peter	Sokol	13.09.1920	Nikolajewka	"
174	Lida	Schabotina	14.10.1921	Marjanowska	"
175	Barabara	Schabatina	25.09.1924	Marjewka	"
176	Vera	Scherdiwa	29.04.1928	Makiewka	"
177	Anna	Scholom	17.12.1912	Ruschenkowa	"
178	Alexandra	Schilina	23.02.1918	Alexandrowka	"
179	Maria	Scharapa	- - 1925	Kaliniwka	"
180	Anna	Schuk	13.09.1924	Kobeljak	"
181	Sergey	Schamitsch	01.01.1925	Almani	"
182	Stephan	Schpakowski	27.07.1926	Stolinski	"
183	Maria	Stardedowa	31.07.1924	Alexandrowka	"
184	Eugenia	Stepanowa	24.12.1912	Charzisk	"
185	Hanna	Strometz	07.08.1923	Melniki	"
186	Nina	Stowba	29.02.1925	Rosipoliwka	"
187	Anna	Strutschkowa	26.02.1926	Rosni	"
188	Natalja	Timtschenko	01.09.1923	Snitin	"
189	Maria	Tschmora	24.01.1924	Snitin	"
190	Maria	Tschapskoja	25.09.1925	Melerowa	"
191	Alexander	Torobaew	26.12.1912	Architzkinski	"
192	Michael	Timochin	20.11.1924	Michalowka	"
193	Viktor	Trusow	01.10.1924	Kaminsk	"
194	Maria	Uowitschenko	20.05.1926		"
195	Ludmila	Uwedowa	20.04.1914	Pogromitsch	"
196	Luboa	Uwikowa	03.10.1925	Slin	"
197	Alexandra	Uetshta	17.05.1924	Rosioalowka	"
198	Walentina	Uristschenko	14.07.1925	Biliki	"
199	Lidia	Uristschenko	08.03.1924	Lisehtinowka	"
200	Ifrosinja	Usulja	23.11.1918	Sucheniwka	"
201	Nadija	Uapadij	10.06.1924	Scheki	"
202	Nikoley	Ukrainiez	29.08.1918	Weissrussland	"
203	Maria	Walodina	09.12.1923	Charzisk	"
204	Heiliwer	Walichonowa	14.09.1914	Makiewka	"
205	Leonila	Wolkowa	16.01.1914	Kaminsk	"
206	Anna	Wasilschenko	11.02.1923	Lebedina	"
207	Alexander	Zukanow	03.01.1926	Kaminsk	"

11<<17

¹⁷ Liste der Dominitwerke GmbH Brilon-Bremecke, 2.1.2.1 / 70589072 – 70589075, ITS Digital Archive, Bad Arolsen. Alte handschriftliche Nummer: „F-7-2523“

- | | | | | |
|----------|---|-------------|---------------------|---|
| 3 | Kriegsgefangenenlager
der Fa. Fahle | Brilon-Wald | 30-35 Mann | Russen und
Franzosen |
| 4 | Kriegsgefangenen- und Zivil-
arbeiterlager
Briloner Möbelfabrik | Brilon | 160-180 Mann | Franz. Kriegsfang.
Polnische u.
russ. Zivilarbeiter |



WASILI LOBODA
ВАСИЛИЙ ЛОБОДА
 WASILIJ LOBODA

„Der Ostarbeiter Wasili Loboda, griechisch-katholisch, wohnhaft in Brilon, Lager Möbelfabrik, ist am 23. Mai 1944 um 17 Uhr 00 Minuten in Meschede verstorben. ... geboren am 25. September 1898 in Olgonka, Kreis Stalino ... verheiratet mit der **Jewdokija Loboda, wohnhaft in Brilon.**“¹⁸

„Ursache des Todes“: „?“¹⁹

„Krankheit: Lungentbc.“²⁰

„Kreis: Brilon
 Stadt: Brilon

(A iii Russen)

Lfd. Nr.	Zu- u.	Vorname	geboren am	Geburtsort	Beschäftigt gewesen bei:
1	Artemenko	Nikolai	27.05.1910	?	Briloner Möbelfabrik
2	Artamonow	Gregorg	27.03.1905	?	" "
3	Alexeikow	Konstantin	20.05.1926	?	" "
4	Achigienko	Alex	10.02.1898	?	" "
5	Achigienko	Serge	26.09.1920	Schernigow	" "
6	Antoniuk	Nikolai	31.10.1923	?	" "
7	Achiegienko	Lida	11.08.1898	Czernichowa	" "
8	Achigienko	Tamara	09.05.1924	Czernichowa	" "
9	Achigienko	Ludmita	26.07.1926	Czernichowa	" "
10	Artamonow	Antonia	14.06.1918	?	" "

¹⁸ Sterbeurkunde für Wasili Loboda (Standesamt Meschede 94/1944), 2.2.2.2 / 76800524, ITS Digital Archive. Bad Arolsen Bad Arolsen

¹⁹ „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, 2.1.2.1 / 70792351, ITS Digital Archive. Bad Arolsen

²⁰ „Liste der ausländischen Patienten in der Zeit vom 1.9.39 bis 8.4.45“ des St. Walburga-Krankenhauses in Meschede, 22. Seite (2.1.2.1 / 70689880)

11	Babunitzky	Sirje	15.04.1923	?	"	"
12	Britschuk	Wasył	18.08.1924	?	"	"
13	Burmaka	Michael	08.11.1891	?	"	"
14	Blesnik	Peter	29.08.1914	?	"	"
15	Botscharow	Otto	18.11.1926	?	"	"
16	Bosot	Alex	17.06.1926	?	"	"
17	Bosot	Iwan	19.06.1914	?	"	"
18	Bataszow	Sirje	15.07.1920	Gorkawa	"	"
19	Beslūje	Natja	12.12.1920	Petrowka	"	"
20	Basot	Skenia	10.03.1912	Sotanay	"	"
21	Babuskina	Luzie	26.05.1926	?	"	"
22	Babuskina	Claudia	22.02.1925	?	"	"
23	Chrum	Nikolai	25.02.1927	?	"	"
24	Cereszenko	Nikolai	10.09.1920	?	"	"
25	Cereszenko	Jeofranzinsja	15.03.1921	?	"	"
26	Dechtjasjow	Iwan	24.10.1924	?	"	"
27	Dojtjarnow	Iwan	20.08.1924	?	"	"
28	Dub	Gregor	05.06.1918	?	"	"
29	Dezenkow	Iwan	08.01.1908	?	"	"
30	Derbasow	Wowa	1929	?	"	"
31	Dronow	Igol	?	?	"	"
32	Djutschenko	Otto	01.01.1918	?	"	"
33	Dediwow	Alex	31.02.1924	?	"	"
34	Delhopolonsie	Anna	05.08.1925	?	"	"
35	Glinsky	Trochin	1909	?	"	"
36	Gutowska	Demian	23.02.1928	?	"	"
37	Glinsky	Domanje	10.08.1890	?	"	"
38	Glinsky	Nastja	06.06.1913	?	"	"
39	Glinsky	Olga	06.05.1925	?	"	"
40	Haluj	Wasil	?	?	"	"
41	Hutowska	Michael	28.12.1901	?	"	"
42	Hutowskaja	Regina	23.05.1908	Būrtym	"	"
43	Hutowskaja	Ludwika	25.05.1921	Schunikowska	"	"
44	Hutowskaja	Anna	06.09.1922	Schemnilowka	"	"
45	Hroickja	Jewdokija	06.08.1901	Barysouka	"	"
46	Hawriluk	Ludmita	20.08.1923	?	"	"
47	Jakorenko	Georg	09.09.1921	?	"	"
48	Iwaschenko	Antonia	?	?	"	"
49	Judako	Johanni	29.08.1927	Diebalso	"	"
50	Jacorenko	Nanna	07.10.1923	?	"	"
51	Kontinba	Wasil	1923	Schukowska	"	"
52	Kopytko	Demytl.	12.03.1910	?	"	"
53	Koturs	Timofe	02.05.1913	?	"	"
54	Kaschporow	Valentin	26.07.1908	?	"	"
55	Kusmenko	Konstantin	13.08.1916	?	"	"
56	Kapschenko	Nikolai	15.12.1927	?	"	"
57	Kschirlj	Matwey	07.03.1913	?	"	"
58	Kobiec	Iwan	25.04.1912	Stara Michalowka	"	"

59	Korejukob	Michael	?	?	"	"
60	Kuznicowa	Aksenia	26.01.1908	?	"	"
61	Kuznicowa	Luzie	13.12.1921	?	"	"
62	Kobiec	Lida	04.03.1913	?	"	"
63	Kopikowa	Irena	20.03.1915	?	"	"
64	Kuschmar	Larissa	12.12.1922	?	"	"
65	Kaschporow	Valentina	25.01.1913	?	"	"
66	Kierpenko	Nietielka	25.08.1928	?	"	"
67	Liwinow	Wlademier	1918	?	"	"
68	Lakin	Nikolai	25.04.1915	?	"	"
69	Lawenko	Iwan	15.08.1919	?	"	"
70	Lipnikly	Brois	22.08.1912	?	"	"
71	Liwick	Iwan	1913	?	"	"
72	Loboda	Wasył	1909	?	"	"
73	Litwick	Iwan	1909	?	"	"
74	Loboda	Jwedokia	01.01.1903	Olchowka	"	"
75	Loboda	Anna	24.12.1923	Olchowka	"	"
76	Litwinow	Walla	25.04.1920	?	"	"
77	Liwick	Kwiplana	1932	?	"	"
78	Masinjanin	Milan	20.11.1925	?	"	"
79	Monko	Nikolai	01.05.1923	?	"	"
80	Melnik	Nikolai	06.12.1898	?	"	"
81	Moschinko	Nikolai	01.05.1914	?	"	"
82	Lawenko	Nadja	22.04.1918	Sajaroshyl	"	"
83	Nadtotoschij	Iwan	?	?	"	"
84	Norocowa	Ikatiryna	April 1920	Boitryk	"	"
85	Nowocienko	Maria	20.03.1915	Balenska	"	"
86	Olowa	Tonia	08.08.1923	Kiew	"	"
87	Plachotnik	Iwan	12.12.1925	?	"	"
88	Piski	Michael	26.06.1914	?	"	"
89	Panaziuk	Iwan	27.06.1929	?	"	"
90	Rgondkowski	Igor	25.06.1924	?	"	"
91	Singehosky	Georg	10.02.1924	?	"	"
92	Sochaidak	Tomofe	20.03.1907	?	"	"
93	Semin	Nikolai	15.05.1923	?	"	"
94	Stembursky	Nitiky	1896	?	"	"
95	Schopowalow	Boris	02.06.1944	Charkow	"	"
96	Skripnitschenko	Valentin	10.07.1926	?	"	"
97	Sabussien	Alex	14.10.1928	?	"	"
98	Samolot	Anton	05.07.1907	Matrijkowa	"	"
99	Szlachtycz	Nikolai	?	?	"	"
100	Selenjuk	Peter	05.05.1917	?	"	"
101	Sokolow	Stefan	?	?	"	"
102	Szycuawcow	Maria	07.03.1910	Huta Rosmanetom	"	"
103	Szycuawcow	Raisa	10.08.1927	?	"	"
104	Szycuawcow	Ludmita	24.12.1928	?	"	"
105	Sinkina	Alexandra	18.03.1915	Storaschilowa	"	"
106	Sienafina	Anna	02.02.1923	?	"	"

107	Schiemschonjura	Schrifudinonsa	15.10.1921	?	"	"
108	Tschernow	Michael	21.05.1912	?	"	"
109	Trisjak	Iwan	12.03.1922	?	"	"
110	Tschranow	Nikolai	10.10.1920	?	"	"
111	Taran	Nikolai	24.01.1925	?	"	"
112	Tislenko	Alexander	10.10.1913	?	"	"
113	Timoschenko	Iwan	10.08.1915	?	"	"
114	Tkaczuk	Maria	01.01.1906	?	"	"
115	Topixenia	Wera	13.05.1927	?	"	"
116	Timoschenko	Lena	28.04.1919	?	"	"
117	Tschinliky	Maria	24.03.1926	Kiew	"	"
118	Ustinow	Wasil	06.02.1924	Linitschak	"	"
119	Wojtanou	Pawel	?	?	"	"
120	Wernyehora	Wacek	?	?	"	"
121	Wlasow	Anton	1911	?	"	"
122	Waroczyniak	Stanislaw	29.04.1899	Deutschdorf	"	"
123	Hroi_kaja	Luba	13.07.1923	?	"	" ²¹

5	Zivilarbeiterlager der Kalkwerke Wülfrath	Brilon (Wülfte)	10-15 Mann	Polen
6	Zivilarbeitslager ²² der Ziegelei Kraft Brilon	Brilon	10-15 Mann	Polen und Russen
7	Zivilarbeitslager der Bahnmeisterei in Brilon-Wald	Brilon-Wald	100-150 Mann	Polen und Russen
8	Kriegsgefangenenlager der Fa. Franz Henning	Brilon	100-120 Mann	Russen
9	Kriegsgefangenenlager bei Starke am Markt 15	Brilon	70-80 Mann	Serben
10	Arbeitslager (Kupferhütte)	O-Marsberg	250 Personen	Russen und Italiener
11	Kriegsgefangenenlager ‚auf der Bierhalle‘	Winterberg	25 Franzosen 25 Jugoslawen	Franzosen Jugoslawen
12	Kriegsgefangenenlager ‚am Postteich‘	Winterberg	40 Personen	Russen
13	1 Arbeitslager Fa. von der Helm	Winterberg	42 Personen (Arbeiterinnen)	Russen

²¹ Liste der bei der Briloner Möbelfabrik „beschäftigten“ „RUS“, 2.1.2.1 / 70589079 - 70589081, ITS Digital Archive, Bad Arolsen. Handschriftlich: „F-7-2523“.

²² An dieser Stelle werden aus den Arbeiterlagern „Arbeitslager“ – aus den Lagern für Arbeiter „Lager für Arbeit“?

14	Arbeitslager Fa. Alteköster	Winterberg	6 Arbeiter- innen	Polen
15	Arbeitslager ‚Niedersfeld‘	Niedersfeld	3 russ. weibl. 4 poln. weibl.	Russen Polen
16	Arbeitslager Grönebach	Grönebach	10 russ. weibl.	Russen
17	Kriegsgefangenenlager Altenbüren	Altenbüren	50 Personen	Polen
18	Arbeitslager der Fa. Westhelle	Bigge (Steinhelle)	50 Personen	Russen



NIKOLAI PROTOSOW
НИКОЛАЙ ПРОТАСОВ
NIKOLAJ PROTASOW

Geboren 25.5.1925 in Stalingrad

„Letzter Wohnsitz“: „Steinhelle“

Gestorben 3.6.1943 in Meschede

„Ursache des Todes“: „Doppelseitige ausgedehnte offene Lungentuberkulose,
allg. Entkräftung, Kreislaufschwäche“²³

19	Kriegsgefangenenlager der Fa. Hüttemann	Bigge	30 Personen	Russen, Franzosen, Polen
20	Arbeitslager der Fa. Oventrop	Bigge	70 Personen	Polen, Russen, Franzos.
21	Arbeitslager Martinshaus	Bigge	40 Personen	Italiener

²³ „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, 2.1.2.1 / 70792351, ITS Digital Archive. Bad Arolsen



**TWITALKA STADNIK
НАТАЛИЯ СТАДНИК
NATALIJA STADNIK**

Geboren 15.3.1897 in Winniza
 „Letzter Wohnsitz“: „Bigge“
 Gestorben 15.3.1945 in Meschede
 „Ursache des Todes“: „Schwere Lungentuberkulose,
 allgemeine Entkräftung, Versagen des Kreislaufs“²⁴

„Die Ostarbeiterin Twitalka Stadnik, griechisch-katholisch, wohnhaft in Bigge, Lager Talblick, ist am 15. März 1945 um 17 Uhr 00 Minuten in Meschede verstorben. Die Verstorbene war nicht verheiratet. Meschede, den 17. Mai 1946“²⁵

Entweder ist die Liste unvollständig oder eines der oben genannten drei Lager hieß „Lager Talblick“. „Lager Talblick“ - klingt richtig romantisch ...

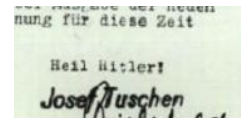
22	Arbeitslager der Gebr. Schulte	Elleringshausen	15 Personen	Polen, Holländer, Belgier
23	Arbeitslager der Fa. Heinrich Schulte	Elleringhausen	15 Personen	Polen, Belgier
24	Arbeitslager der Fa. Olsberger-Hütte	Olsberg	70 Personen	Ostarbeiter
25	Kriegsgefangenenlager der Fa. Bertram	Siedlinghausen	40 Personen	Russen
26	Kriegsgefangenenlager der Fa. Krämer & Co.	Siedlinghausen	50 Personen	Russen

²⁴ „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, 2.1.2.1 / 70792352, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

²⁵ Sterbeurkunde (Standesamt Meschede, Nr. 131/145) für Twitalka Stadnik, 2.2.2.2 / 76874535, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

- | | | | | |
|-----------|-----------------------------------|-----------------|----------------|---------------------------|
| 27 | Arbeitslager der Fa. Christophery | Wiemeringhausen | 35 Personen | Ostarbeiter |
| 28 | Arbeitslager Hallenberg | Hallenberg | 20-30 Personen | Franzosen, Serben, Russen |
| 29 | Arbeitslager Züschen | Züschen | 20-30 Personen | Franzosen, Serben, Russen |
| 30 | Zivilarbeitslager Josef Tuschen | N-Marsberg | 20 Personen | Russen |

„Josef Tuschen, Essentho i.W.
 Dampfsägewerk u. Holzhandlung
 Sägewerk und Lagerplätze direkt am Bahnhof Marsberg
 Firma
 Hiag-Holzverkohlungs-
 Industrie
 Brilon-Wald



Tag: 25.2.43.

Für den heute bei mir angeholten Tschewitschen, Egor geb. 2.4.07. kann ich Ihnen die gewünschten Lebensmittelkarten leider nicht mitgeben, da diese bereits restlos von den Geschäften beliefert sind.

Da Marsberg und Brilon zum gleichen Kreiswirtschaftsamt gehören, wollen Sie bitte bei Ausgabe der neuen Lebensmittelscheine die Berechnung für diese Zeit Zu meinen Lasten beantragen.

Heil Hitler!

[Stempel: Josef Tuschen]

[Unterschrift:] B.²⁶

- | | | | | |
|-----------|---|------------------------|--------------------------|--------------------|
| 31 | Zivilarbeiterlager Anton Tuschen | N-Marsberg | 35 Personen | Russen |
| 32 | Kriegsgefangenenlager ‚Wanderarbeitsstätte‘ | N-Marsberg ab 5.6.1940 | 10 Polen
50 Franzosen | Polen
Franzosen |
| 33 | Zivilarbeiterlager ‚Kupferbergbau‘ | N-Marsberg | 80 Personen | Russen |
| 34 | Kriegsgefangenenlager | Medebach | 40 Personen | Russen |
| 35 | Zivilarbeiterinnenlager | Medebach | 30 Personen | Russen |

²⁶ Brief Fa. Josef Tuschen an Fa. Hiag-Holzverkohlungs-Industrie Brilon-Wald, 2.1.2.1 / 70589065, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

36	Zivilarbeiter	Medebach	20 Personen	Holländer
37	Kriegsgefangenenlager	Medebach	35 Personen	Frankreich
38	Kriegsgefangenenlager	Medelon	20 Personen	Frankreich
39	Kriegsgefangenenlager	Medelon	35 Personen	Russen
40	Kriegsgefangenenlager	Oberschledorn	25 Frankreich Personen	Franzosen
41	Kriegsgefangenenlager	Referinghausen	20 Personen	Frankreich
42	Kriegsgefangenenlager	A l m e	250 Personen	Polen, Serben, Russen
43	Kriegsgefangenenlager	Madfeld	25 Personen	Franzosen
44	Zivilarbeiter und Kriegs- gefangenenlager	Messinghausen	50 Personen	Ukrainer als Zivil Franz. als Kriegsgef.
45	Kriegsgefangenenlager	Nehden	15 Personen	Franzosen
46	Kriegsgefangenenlager	Rösenbeck	15 Personen	Franzosen
47 ²⁷	Kriegsgefangenenlager	Hoppecke	45 Russen 5 Franzosen	Russen Franzosen
48	Zivilarbeiterlager	Hoppecke	100 Personen	Serben, Ukrainer, Polen



²⁷ fortlaufend

МАРИЯ ДМИТРЕНКО
MARIJA DMITRENKO

„Die Metallarbeiterin, Ostarbeiterin Maria Dmytrenko, ...“ – so beginnt diese Datei (siehe oben).

„Aufstellung über die beim Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, **Hoppecke**/ Westf. beschäftigt gewesenene Ostarbeiter und Ostarbeiterinnen.

Lfd.

Nr.	Zuname:	Vorname:	Geburtstag:	Geburtsort:
1	Martynenko	Katharina	18.08.1923	Siniowkowka
2	Woloska	Koenia	1913	Hrymitsche
3	Naumenko	Pola	25.05.1923	Selenorich
4	Istschenko	Pola	14.05.1925	Ostapla
5	Czerewchenko	Wira	10.04.1926	Tscherewky
6	Bader	Olga	22.06.1919	Mirgorod
7	Trybuzna	Olesia	14.06.1921	Mirgorod
8	Omelczenko	Hanna	22.11.1922	Mirgorod
9	Petrenko	Luzia	06.06.1923	Przenysl
10	Dyka	Pola	1922	Malickwa
11	Sintschenko	Ola	29.12.1924	Harkuschenci
12	Czala	Anastasia	11.11.1921	Woroschba
13	Kowalzuk	Olana	22.07.1922	Kibenci
14	Horobec	Hastia	12.1924	Oastapia
15	Nastyczenko	Maria	05.08.1925	Oastapia
16	Kolesnik	Tetiana	1913	Oastapia
17	Hab	Hanna	24.10.1924	Pistschany
18	Haltenko	Katharina	12.06.1924	Romodan
19	Rudenko	Dusia	28.12.1932	Orschiza
20	Manzula	Maria	02.02.1922	Pistschany
21	Halczenko	Maria	1925	Pistschany
22	Jahan	Maria	12.1922	Pistschany
23	Wasiltschenko	Maria	27.12.1923	Siniokowka
24	Korobwa	Maria	1912	Achtyrk
25	Prysula	Hola	17.07.1926	Susko-Potrowsk
26	Kapla	Palaschka	10.02.1925	Siniokowka
27	Siniok	Hanna	06.05.1910	Siniokowka
28	Krepak	Hanna	14.08.1925	Ostapia
29	Olinyk	Nagia	1911	Susko-Potrowsk
30	Olinyk	Klawa	07.07.1926	Susko-Potrowsk
31	Tkatsch	Maria	09.05.1924	Susko-Potrowsk
32	Tkatsch	Luba	26.06.1923	Susko-Potrowsk
33	Lytiuk	Wala	22.10.1923	Susko-Potrowsk
34	Litwinenko	Maria	1925	Nowyj
35	Socharcz	Maria	24.06.1924	Susko-Potrowsk
36	Skakowska	Halima	01.03.1917	Zomowka

37	Jewenko	Matrona	20.05.1926	Sulezkaj
38	Merkulowa	Maria	04.11.1921	Wolne
39	Merkulowa	Maria	29.11.1924	Wolne
40	Taranez	Nina	12.12.1923	Pawlograd
41	Wirowka	Nagia	1911	Pawlograd
42	Sisko	Katharina	28.10.1919	Schemtschoschnoje
43	Simjonowa	Warwara	15.12.1909	Bolschoja-Schult...
44	Hnatuschenko	Olga	20.09.1926	Pawlograd
45	Boryzenko	Luba	02.09.1923	Pawlograd
46	Schaposnik	Katharina	01.04.1926	Pawlograd
47	Machinja	Nagia	10.10.1926	Chandyleowka
48	Baranowa	Natalja	28.08.1917	Kramatorsk
49	Kolomecz	Maria	1925	Czerewka
50	Oleksienko	Esla	1925	Sebachowka
51	Pastoweskaja	Maria	20.05.1927	Pawlograd
52	Samilenko	Maria	1918	Biszczany
53	Sabijaka	Maria	1920	Hremiacz
54	Klemenko	Tetiana	1924	Czerwona Balka
55	Demesko	Hanna	1913	Siniowkowka
56	Sigina	Hagia	1926	Madwicka
57	Kolesczuk	Wira	1919	Siulta Balka
58	Ubysobaka	Raja	08.06.1902	Fedunka
59	Porskura	Maria	06.07.1920	Kibence
60	Korsch	Katharina	1924	Pawlograd
61	Kolomez	Ola	01.05.1924	Siulta Balka
62	Bonzenko	Luba	09.1925	Ostapia
63	Nitscheperuk	Sina	16.08.1923	Winiza
64	Obrinba	Alexandra	18.06.1924	Mirgorod
65	Bilan	Melana	1912	Boslawec
66	Scheweczenko	Pascha	12.07.1923	Sursok-Potrowsk
67	Kowalenko	Hanna	22.09.1925	Popiwka
68	Omelczenko	Alexandra	11.04.1925	Laniwka
69	Hys	Dusia	01.02.1924	Mirgorod
70	Olefir	Maria	1919	Ostapia
71	Wiser	Katia	1924	Sursko-Potrowsk
72	Dmytrenko	Maria	29.07.1923	Sursko-Potrowsk
73	Haschniuk	Hermann	01.06.1926	Koromsk
74	Jaeniuk	Anatoli	05.05.1926	Koromsk
75	Strybulewitsch	Adam	12.12.1925	Smorodsk
76	Czerwony	Viktor	12.02.1923	Boluwusche
77	Rabyj	Johann	08.12.1925	Schachy
78	Antonowitsch	Winzenti	21.11.1924	Koromsk
79	Djaschek	Adam	23.01.1926	Smordsk
80	Strecha	Basilius	01.01.1924	Rubel
81	Oschurkewitsch	Boris	17.12.1924	Schotomel
82	Polistschuk	Alexander	24.04.1925	?
83	Migal	Jury	04.02.1923	Przenysl
84	Nitscheperuk	Walodemir	22.09.1914	Winniza

85	Zwar	Iwan	02.08.1925	Smorosk
86	Ukrainiez	Alexander	01.05.1923	Koromsk ²⁸

Auf dem Grabstein, mit dem diese Datei beginnt, steht auch

PELAEJA WILCHOWA
ВЫЛХОВА ПЕЛАГЕЯ
WYLCHOWA PELAGEJA

Geboren 28.6.1921 in Ustiwiza [Ustiwitza]

„Letzter Wohnsitz“: „Meschede“

Gestorben 6.9.1944 in Meschede

„Ursache des Todes“: „Lungenentzündung“²⁹

Sie war ja nicht in einem Lager im damaligen Landkreis Brilon, sondern in einem im Landkreis Meschede: „Die Ostarbeiterin Pelaheja Wilchowa, griechisch-katholisch, wohnhaft in Meschede, **Ostarbeiterlager, Waldstraße**, ist am 6. September 1944 um 2 Uhr 40 Minuten in Meschede verstorben. Die Verstorbene war geboren am 28. Juni 1921 in Ustiwiza, Kreis Poltawa. Die Verstorbene war verheiratet. Meschede, den 17. Mai 1946“³⁰

**„Nichts erinnert mehr an die große Zahl
der verschleppten und zwangsverpflichteten Fremdarbeiter,
die während des Zweiten Weltkriegs
in Meschede leben und arbeiten mussten.“³¹**

²⁸ „Aufstellung über die beim Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/ Westf. beschäftigt gewesenen Ostarbeiter und Ostarbeiterinnen“, 2.1.2.1 / 70589123 – 70589125, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

²⁹ „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“, 2.1.2.1 / 70792351, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

³⁰ Sterbeurkunde (Standesamt Meschede, Nr. 159/1944) für Pelaheja Wlchowa, 2.2.2.2 / 76899868, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

³¹ „Kriegsende. Die Stunde Null“ vom Stadtarchiv Warstein auf http://www.meschede.de/fileadmin/user_upload/PDFs-Sonstige/PDFs-_Geschichte/Meschede_bei_Kriegsende_-_die_Stunde_Null.pdf, S. 4

Sterbeurkunde für Maria Dmytrenko, 2.2.2.2 / 76730188, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Sterbeurkunde für Alexandra Bogunowa, 2.2.2.2 / 76709457, ITS Digital Archive, Bad Arolsen



„Aufstellung über die beim Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/Westf. beschäftigt gewesenen Ostarbeiter und Ostarbeiterinnen“, 2.1.2.1 / 70589123 – 70589125, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Liste der Domnitwerke GmbH Brilon-Brembecke, 2.1.1 / 70589072 – 70589075, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Work on Progress.
Ich habe einen Traum ...³²

So vieles könnte auf der Gedenktafel stehen ...³³

³² <https://www.schiebener.net/wordpress/ein-grabstein-erzaehlt-teil-3-und-schluss-ich-habe-einen-traum/>

³³ <https://www.schiebener.net/wordpress/franzosenfriedhof/>